## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Wildschütz

Lortzing, Albert Leipzig, [ca. 1890]

Auftritt II

urn:nbn:de:bsz:31-82828

Fühlt man schmeichelnb sich umfangen, Q, R, S, T, U, V, W, Bon recht ungezognen Rangen, Die, erhält ber liebe Gott sie, Man erzieht nach Pestalozzi; Welche Wonne, wenn die Frucht Dann gebeiht durch milbe Zucht.

(Pantomime bes Prügelns.)
Darum nehm' ich mir ein Weibchen, Führ' ein Leben, wie ein Täubchen, Sag' bem Stand ber Junggesellen nun Balet! X, Yps'lon, Z! Sag' bem Stand ber Junggesellen nun Balet!

X, Ypf'lon, Z!

Greichen. Ach, bas wird ein Leben sein! Baculus. Ach, bas wird ein Leben sein, Daß sich die lieben Engel freun!

X, Ypfilon, Z, TZ! Grethen. Daß fich barob bie lieben Engel freun!

X, Ypfilou, Z, TZ!

Chor. A, B, C, D, E, F, G, H, I, K, L, M, N, O, P,
Q, R, S, T, U, V, W — W, W, W, W!

X, Ypfilon, Z, TZ!

## Bweiter Muftritt.

Die Borigen. Ein Jäger tritt von links hinten auf und überreicht Baculus ein verfiegeltes Schreiben.

Baculus (öffnet bas Schreiben). Bom Berrn Grafen. Der Jäger (entfernt fich nach links hinten).

Gretchen und Chor.

Bom herrn Grafen? Bom herrn Grafen? Baculus (für sich). Großer Gott! was mag bas sein! Sollt' er meine Jagdlust strafen? (Laut und freundlich.)

Sicher labet er uns ein.

Greichen (freudig). Ach, das ift schön! Ihr alle wist, Das morgen sein Geburtstag ist. Da müssen wir, das wird ihn rühren, Ihm unterthänigst gratulieren.

Chor. Da milffen wir ihm gratusieren! — Baculus (hat inzwischen gelesen und zeigt sich verlegen). Chor. Es scheint, der Brief macht Such Berdruß, Warum so erust, Gerr Baculus?

Baculus (fich mit Mithe fammelnb).

Es wiinscht im Schulfach unser Gerr 'ne kleine And'rung vorzunehmen, Und barum fragt er mich um Rat.

Chor. Bu viele Gute in ber That! zu viele Gute! Baculus (für fic). D meine Lage ift besperat!

D meine Lag' ist besperat!
Chor. Zu viele Güte in ber That!
Baculus (laut). Laßt, lieben Gäste, euch nicht stören Und geht, die Fröhlichkeit zu mehren, Hind geht, die Kröhlichkeit zu mehren, Hinauf in meines Nachbars Saal,
Dort harrt auf euch das Abendmahl.

Batulus und Greichen (stellen sich jur Thur bes Wirtshauses und taffen die Musikanten und die Landlente paarweise eintreten).

Chor. So munter und fröhlich wie heute, Beim Tanze, beim Weine, So möchten wir, ihr lieben Leute, Recht oft uns des Lebens freun. Herr Baculus, er soll leben, Denn er hat dies Fest uns gegeben, Und möge sein Ehestand eben. So heiter und fröhlich sein!

Gretchen (will folgen). Baculus (halt fie gurud und führt fie vor).